



## **AMTLICHE MITTEILUNGEN**

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal  
Herausgegeben von der Rektorin

**NR\_82** JAHRGANG 51  
19. Oktober 2022

### **Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Lateinische Philologie im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Master of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal**

**vom 19.10.2022**

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert am 30.06.2022 (GV. NRW. S. 780b), und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Master of Arts hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

#### **Inhaltsübersicht**

- § 1 Ziel des Studiums
- § 2 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
- § 3 Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen
- § 4 Übergangsbestimmungen
- § 5 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Anhang: Modulbeschreibung

#### **§ 1 Ziel des Studiums**

Mit dem Teilstudiengang Lateinische Philologie im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Master of Arts weisen die Absolvent\*innen nach, dass sie befähigt sind, sich eigenständig und wissenschaftlich mit der lateinischen Sprache, den zentralen in ihr verfassten Werken, aber auch mit deren Überlieferung, Textkritik, Interpretation, Erschließung und Rezeption auseinanderzusetzen. Sie sind imstande, antike, aber auch spätantike, mittelalterliche und neuzeitliche lateinische Literatur in Dichtung und Prosa, wozu auch Texte aus den Bereichen Philosophie, Geschichtsschreibung, Rhetorik oder Fachgelehrsamkeit gehören, im Licht dieser Wissensbereiche zu verstehen, zu interpretieren und in den Traditionszusammenhang einzuordnen. Die Absolvent\*innen verfügen über die dazu nötige Sprachkompetenz, die nicht nur eine aktive Beherrschung, sondern auch die Fähigkeit, spezifische Eigenheiten des Lateinischen zu vermitteln, beinhaltet. Sie wenden die Methoden der Klassischen Philologie zur Erschließung in textkritischer, sprachlicher, inhaltlicher, gedanklicher, metrischer, motiv-, literatur- und traditions-geschichtlicher Hinsicht an und berücksichtigen die Rezeptionszusammenhänge. Sie verfügen über das Bewusstsein für die Grundzusammenhänge Europas und für die Grundlagen seiner Gemeinsamkeit. Die Absolvent\*innen sind in der Lage, Fortbestand und Entwicklung, Wandlungs- und Integrationsfähigkeit der lateinischen Sprache und der antiken Literaturtradition zu erkennen und sind deswegen imstande, in verschiedenste gesamtgesellschaftliche Diskurse über den Umgang mit Herausforderungen einen dezierten Standpunkt aus geisteswissenschaftlicher Sicht erhellend und lösungsorientiert einzubringen.

## § 2

### Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen

- (1) In den Teilstudiengang Lateinische Philologie im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Master of Arts können Bewerber\*innen aufgenommen werden, die einen mindestens sechssemestrigen Bachelorstudiengang mit insgesamt mindestens 180 ECTS-Leistungspunkten (LP) absolviert oder einen mindestens gleichwertigen Abschluss erworben haben, in dem Studienleistungen im Umfang von mindestens 50 LP ohne Einbezug der Abschlussarbeit in der Fachrichtung Klassische Philologie oder Altertumskunde erbracht wurden. Darunter sind Studienleistungen im Umfang von
1. mindestens 15 LP im Bereich lateinischer Lektüre bzw. lateinisch-deutscher Übersetzung (Prosa und Poesie),
  2. mindestens 12 LP im Bereich lateinischer Grammatik bzw. deutsch-lateinischer Übersetzung,
  3. mindestens 15 LP im Bereich der Interpretation lateinischer Werke (Prosa und Poesie) auf der Basis wissenschaftlicher Forschungen sowie
  4. mindestens 8 LP im Bereich griechischer Literatur (Prosa und Poesie) nachzuweisen.
- Es sind Kenntnisse des Lateinischen auf dem Niveau des Latinums und Kenntnisse des Griechischen auf dem Niveau des Graecums nachzuweisen.
- (2) Wenn die Voraussetzungen für den Zugang nach Absatz 1 Satz 2 und 3 nicht vollständig erfüllt sind, kann der Zugang zum Teilstudiengang Lateinische Philologie im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Master of Art von zusätzlich zu erbringenden Leistungsnachweisen und Fachprüfungen aus dem Teilstudiengang Lateinische Philologie des Kombinatorischen Studienganges mit dem Abschluss Bachelor of Arts abhängig gemacht werden (Auflagen). Im Zugangsbescheid kann festgelegt werden, bis wann die Auflagen zu erfüllen sind.

## § 3

### Umfang des Studiums, Leistungspunkte und Prüfungen

- (1) Das Studium im Sinne des § 11 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Teilstudiengang Lateinische Philologie im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Master of Arts ist abgeschlossen, wenn die Module gemäß der Modulbeschreibung (Anhang) abgeschlossen wurden. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.  
Die folgenden Module sind zu absolvieren:
- |        |   |       |
|--------|---|-------|
| M-LAT3 | Übersetzung Latein-Deutsch                                | 5 LP  |
| LaP 2  | Sprachbeherrschung und Sprachvermittlung                  | 10 LP |
| LaP 3  | Lateinische Prosa der Antike                              | 5 LP  |
| LaP 4  | Lateinische Dichtung der Antike                           | 5 LP  |
| LaP 5  | Lateinische Literatur in Spätantike, Mittelalter, Neuzeit | 8 LP  |
| LaP 6  | Antikerezeption   | 7 LP  |
- Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:
- |      |        |       |
|------|--------|-------|
| ZMAT | Thesis | 28 LP |
|------|--------|-------|
- Das Modul
- |         |                              |       |
|---------|------------------------------|-------|
| ZMA Pra | Berufsorientierungspraktikum | 12 LP |
|---------|------------------------------|-------|
- muss im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Master of Arts einmalig erfolgreich absolviert werden.
- (2) Bei Kombination mit dem Teilstudiengang „Klassische Philologie mit Schwerpunkt Griechisch“ wird die Profilbezeichnung „Klassische Philologie“ als Zusatz auf dem Zeugnis ausgewiesen.

## § 4

### Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die für den Teilstudiengang Lateinische Philologie im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Master of Arts ab dem Wintersemester 2022/2023 erstmalig an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind. Zudem findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2022/2023 auf alle Studierenden Anwendung, die den Kombinationsstudiengang Geistes- und Kulturwissenschaften mit dem Abschluss Master of Arts nach der Prüfungsordnung vom 29.09.2016 (Amtl. Mittlg. 64/16), geändert am 22.06.2020 (Amtl. Mittlg. 70/20), aufgenommen haben und ab dem Wintersemester

2022/2023 in einem ihrer beiden gewählten Teilstudiengänge zum Teilstudiengang Lateinische Philologie wechseln. Des Weiteren findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2022/2023 auf alle Studierenden Anwendung, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Lateinische Philologie des Masterstudienganges Geistes- und Kulturwissenschaften vom 29.09.2016 (Amtl. Mittlg. 74/16) aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2022/2023 ihren weiteren gewählten Teilstudiengang wechseln. In den Fällen der Sätze 1, 2 und 3 gilt, dass für die Allgemeinen Bestimmungen sowie für die gewählten und erforderlichen Teilstudiengänge die ab dem Wintersemester 2022/2023 geltenden Prüfungsordnungen Anwendung finden. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.

- (2) Studierende, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Lateinische Philologie des Masterstudienganges Geistes- und Kulturwissenschaften vom 29.09.2016 (Amtl. Mittlg. 74/16) aufgenommen haben, können ihre Modulprüfungen einschließlich der Abschlussarbeit bis zum 30.09.2025 ablegen, es sei denn, dass sie die Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung beim Prüfungsausschuss beantragen. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich und bezieht sich auch auf die Anwendung der Allgemeinen Bestimmungen vom 07.10.2022 (Amtl. Mittlg. 76/22). Des Weiteren muss in diesem Zusammenhang für die gewählten und die erforderlichen Teilstudiengänge ein entsprechender Antrag für die ab dem Wintersemester 2022/2023 geltenden Prüfungsordnungen (Fachspezifische Bestimmungen) vorliegen. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.

## **§ 5**

### **In-Kraft-Treten, Veröffentlichung**

Diese Prüfungsordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal rückwirkend zum 01.10.2022 in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften vom 29.09.2022.

Wuppertal, den 19.10.2022

Die Rektorin  
der Bergischen Universität Wuppertal  
Professorin Dr. Birgitta Wolff

## Inhaltsverzeichnis

Antikerezeption	2
Berufsorientierungspraktikum	2
Lateinische Dichtung der Antike	3
Lateinische Literatur in Spätantike, Mittelalter, Neuzeit	3
Lateinische Prosa der Antike	4
Sprachbeherrschung und Sprachvermittlung	4
Thesis	5
Übersetzung Latein-Deutsch	5

<b>LaP 6</b>	<b>Antikerezeption</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>7</b>	<b>Workload</b> <b>7 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind in der Lage, repräsentative Phänomene, Traditionen, Ideen und/oder Motive europäischer Kultur, Kunst, Literatur, Bildung, Architektur und/oder Philosophie des Mittelalters, der Neuzeit und/oder der Gegenwart auf ihre antiken Wurzeln zurückzuführen.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang: 15 - 25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 50284	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	24 Wochen	unbeschränkt	4
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

<b>ZMA Pra</b>	<b>Berufsorientierungspraktikum</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>0</b>	<b>Workload</b> <b>12 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen auf der Grundlage ihres Studiums eine fachlich-professionsorientierte Perspektive für einen Beruf oder ein Berufsfeld ihrer Wahl. Sie können in fachlich relevanten, komplexen beruflichen Tätigkeitsfeldern Tätigkeiten reflektieren sowie alternative Handlungsmöglichkeiten erkunden, mitgestalten und erproben. Sie sind in der Lage, Aufbau und Ausgestaltung von Studium und beruflicher Orientierung reflektiert zu überdenken und kompetenzorientiert weiter zu entwickeln.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 71575	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	45 Minuten	unbeschränkt	2
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

LaP 4	Lateinische Dichtung der Antike	Gewicht der Note 5	Workload 5 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind imstande, aufgrund ihrer vertieften Kenntnisse der lateinischen Literatur und Sprache Texte der lateinischen Dichtung der Antike inhaltlich, sprachlich-stilistisch, rhetorisch und metrisch zu erfassen, sie im Licht der Forschung zu interpretieren und sie in die Literatur-, Kultur-, Gattungs-, Motiv- und Wirkungsgeschichte einzuordnen.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 71428	<b>Mündliche Prüfung</b>	60 Minuten	unbeschränkt	2
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

LaP 5	Lateinische Literatur in Spätantike, Mittelalter, Neuzeit	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind imstande, repräsentative lateinische Texte aus Spätantike, Mittelalter und/oder Neuzeit in ihren literatur-, sprach- und kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen, sie angemessen zu übersetzen und zu interpretieren.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet. Für die Hausarbeit gilt: Umfang: 15 - 25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 50278	<b>Mündliche Prüfung</b>	60 Minuten	unbeschränkt	3
Modulabschlussprüfung ID: 71431	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	12 Wochen	unbeschränkt	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

<b>LaP 3</b>	<b>Lateinische Prosa der Antike</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>5</b>	<b>Workload</b> <b>5 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind imstande, aufgrund ihrer vertieften Kenntnisse der lateinischen Literatur und Sprache Texte der lateinischen Prosa der Antike inhaltlich, sprachlich-stilistisch, rhetorisch und metrisch zu erfassen, sie im Licht der Forschung zu interpretieren und sie in die Literatur-, Kultur-, Gattungs-, Motiv- und Wirkungsgeschichte einzuordnen.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 71429	<b>Mündliche Prüfung</b>	60 Minuten	unbeschränkt	2
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:				1

<b>LaP 2</b>	<b>Sprachbeherrschung und Sprachvermittlung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>10</b>	<b>Workload</b> <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind auf der Grundlage ihrer vertieften Kenntnis der lateinischen Lexik, Morphologie, Syntax und Stilistik imstande, Texte selbständig in angemessenem Latein wiederzugeben sowie Wortschatz und Grammatik des Lateinischen im Hinblick auf deren sachgerechte Vermittlung aufzubereiten.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 50288	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:				1

<b>ZMAT</b>	<b>Thesis</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>28</b>	<b>Workload</b> <b>28 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen das Fachgebiet eines von ihnen gewählten Teilstudienganges so weit, dass sie in der Lage sind, ein Problem aus dem Fachgebiet dieses Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.			
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b> <b>LP</b>
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung der Abschlussarbeit (Thesis) ist der Nachweis von insgesamt mindestens 12 LP ohne Einbezug des Berufsorientierungspraktikums.			
Modulabschlussprüfung ID: 71414	<b>Abschlussarbeit (Thesis)</b>	6 Monate	1    28
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0			

<b>M-LAT3</b>	<b>Übersetzung Latein-Deutsch</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>5</b>	<b>Workload</b> <b>5 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind imstande, auf der Grundlage ihrer vertieften Kenntnisse der lateinischen Sprache und Literatur lateinische Texte lexikalisch, grammatikalisch und stilistisch angemessen und zielsprachenorientiert zu übersetzen und in ihren literaturgeschichtlichen Kontext einzuordnen.			
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b> <b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 40177	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	240 Minuten	3    3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1			

## Legende

LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung